Festlicher Königsball der Bopparder Schützen - Familie Mit Freunden vereint - Zahlreiche Ehrungen

Wie alljährlich, so startete die Bopparder Schützengesellschaft 1510/1848 e.V., einer der Bopparder Traditionsvereine, auch 2023 glanzvoll in das neue Jahr. In den festlich hergerichteten Räumen des Rheinhotels Bellevue feierte man am Samstag, dem 7. Januar, den Königsball zu Ehren der amtierenden Schützen - Majestäten, obwohl viele Absagen wegen Corona und der Grippewelle die Zahl der Gäste wesentlich verkleinerte.

Die Bopparder Schützenfamilie, vereint mit persönlichen Freunden und sympathischen Bruderschaften, traf sich, um gesellige Stunden zu verbringen und sich ungetrübter Freude hinzugeben. Gerade in der heutigen von Stress geprägten Zeit ist es erforderlich, einmal abzuschalten und Kräfte für kommende schwere Herausforderungen zu sammeln. Neben entspannter Stimmung ist der Kontakt zum Nachbarn und das Pflegen gesellschaftlicher Begegnungen nötig wie selten zuvor.

Pünktlich um 20:15 Uhr erfolgte der Einzug der anwesenden Majestäten, die der Vorsitzende der Bopparder Schützengesellschaft, Jürgen Schladt, den Ballgästen vorstellte, ebenso die Brudermeister bzw. deren Vertretungen. Aus Boppard wurden begrüßt Schützenkönig Simon Neiser, Damenkönigin Isabel Kahl, auch Bezirksdamenkönigin, Jungschützenprinzessin Amelie Hachmer, Schülerprinz Finn Decker, Bambiniprinzessin Lena Decker und die amtierende Bezirksjungschützenprinzessin Lilly Janssen.

Nach dem Ehrentanz der Majestäten war dann ein flotter Walzer das Zeichen, die Tanzfläche zu erobern.

Im Verlaufe des Abends konnte der Vorsitzende etliche Ehrengäste begrüßen, darunter den Bezirksbundesmeister Andras Bagossy mit Gattin, Roswitha Noll, Ehrenvorsitzende der Damenriege, die Ehrenmitglieder Robert Noll und Hans Weiler und auch den neuen Bürgermeister der Stadt Boppard Jörg Haseneier.

Die Bopparder Schützenfamilie ist im Bezirk Rhein-Hunsrück-Mosel angesiedelt mit den Bruderschaften aus Alken, Burgen, Emmelshausen und Rödelhausen. Ferner freute man sich über die Vereine aus Kastellaun, St. Goar, Altenessen, Ergeshausen, Urbar bei Koblenz und Lamberti Hansa e.V.

Während man mit Eifer das Tanzbein schwang, bereiteten fleißige Hände eine große Verlosung vor, in der man unter anderem ein Spanferkelessen für 15 Personen gewinnen konnte.

Im Verlaufe des Balles wurden durch Schützenmajor Jürgen Schladt und Hauptmann Björn Schladt noch etliche Ehrungen vorgenommen. Nachdem man Küche und Keller des gastgebenden Hauses mit Genuss probierte, sich ausgiebig auf der Tanzfläche bewegt hatte und der Morgen sich schon ankündigte, war schließlich die Stunde des Abschiedes gekommen; und wieder war man sich einig, der Königsball ist der gesellschaftliche Höhepunkt des Schützenjahres.

v.l.n.r: Isabel Kahl, Damenkönigin und Bezirksdamenkönigin
Ihre Adjutantinnen Yvonne Schröder und Ela Breitbach

Simon Neiser, Schützenkönig
Seine Adjutanten Günter Schmidl und Kay Janssen